

Hermý

# **Trauer**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Der Titel sagt eigentlich schon alles...

## Vorwort

Das ist mein erster Oneshot. er ist nicht besonders lang, aber ich hoffe er gefällt euch trotzdem...  
eure Hermy

Die charaktere gehören alle jkr. Ich habe sie mir nur ausgebort...

# Inhaltsverzeichnis

1. Trauer

# Trauer

Ein Junger Mann stand auf dem Friedhof in Godric's Hollow. Tränen liefen aus seinen smaragdgrünen Augen während er auf das Grab vor ihm starrte.

„Warum bist du gegangen Dad? Warum hast du mich allein gelassen?“, sagte er leise. Die Tränen konnte er nicht stoppen.

„Seid zwei Jahren bist du nun Tod, seid zwei Jahren!“ Er schniefte leise.

„Ich hab heute meinen Abschluss gemacht. Ich hab meine Prüfung zum Auror bestanden, so wie du! Ich wollte noch mal herkommen, vor James' Hochzeit. Du kennt Anni nicht mal. Du kennst auch nicht meine Freundin. Du hast nicht einmal mehr Lilys Abschluss mitbekommen. Sie hat nur Os! James ist zum Leiter der Aurorenabteilung aufgestiegen und Mum ist Kapitänin der Holyhead Harpies. Sie weint immer noch wegen dir. Ich bin immer noch oft hier um sie zu besuchen und jedes Mal bricht sie in Tränen aus wenn sie mich sieht.“

Immer noch rannten stumme Tränen über sein Gesicht.

„Warum musstest du unbedingt gegen Malfoy kämpfen? Du hast doch so lange gekämpft, warum bist du nicht einfach gegangen? Du hast immer zu mir gesagt, ich soll nicht kämpfen wenn ich es vermeiden kann, doch du hast gegen Draco Malfoy gekämpft! Warum? Warum hast du das getan? Warum hast du deine Familie allein gelassen? Warum hast du mich allein gelassen? Verdammt noch mal Dad komm wieder!“

Er sank auf die Knie und weinte weiter.

„Dad bitte!“, wimmerte er während er auf den Grabstein blickte. Tränen tropften auf den Boden vor ihm, doch das interessierte ihn nicht. Er bemerkte auch nicht, wie sich drei Menschen von hinten näherten und sich zu ihm stellten.

„Warum bist du gegangen Dad?“ schrie der junge Mann und stand wieder auf. Er blickte aus verweinten Augen seine Familie an und viel seiner Mutter in die Arme.

„Warum ist er gegangen Mum? Warum?“, schluchzte er an ihrer Schulter.

„Ich weis es nicht Albus. Ich weis es nicht. Aber lass uns gehen. Schließlich heiratet dein Bruder morgen.“

Albus blickte James an und versuchte zu lächeln, was nicht so ganz gelang. Dann blickte er zu Lily, der auch die Tränen in den Augen standen, wenn sie das Grab ihres Vaters anblickte.

„Albus, komm, lass uns gehen“, sagte seine Mutter leise. Albus verließ das Grab seines Vaters nur schwer. Er warf einen letzten Blick zurück bevor sich das Tor schloss und er mit seiner Familie nach Hause ging.

Der nächste Tag kam und Albus erhob sich. Er hatte wieder von seinem Vater geträumt. Er blickte auf das letzte Foto das er von ihm hatte. Es zeigte ihn und seinen Vater als er zur Aurorenausbildung aufgenommen worden war. Stolz strahlte sein Vater seinen Sohn an. Albus stand kurz darauf schon neben seinem Bruder vor dem Altar. Der Pfarrer fragte: „Wollen sie, James Sirius Potter die hier anwesende Anni Storm zu ihrer angetrauten Ehefrau nehmen?“

„Ja ich will!“, sagte James mit fester Stimme.

Danach wurde Albus von etwas abgelenkt das in seiner Nähe war. Er blickte zum Wald und sah einen Mann dort stehen. Zerzaustes, schwarzes Haar wehte im leichten Wind und entblöbte eine feine, blitzförmige Narbe. Mit seinen Lippen formte er die Worte:

„Ich bin immer für dich da, Albus Severus Potter. Ich lebe in dir weiter, mein Sohn!“

Dann verschwand die Gestalt wieder und Albus wandte sich lächelnd wieder der Trauung seines Bruders zu.

„Ja, du lebst in mir weiter Dad. Ich werde dich in Ehren halten, Harry James Potter!“, murmelte er während sein Bruder seine Frau küsste....